

Auszug aus der Modulbeschreibung

Modul II.2 Projekt- und Prozessmanagement

Modulbezeichnung		II.2 Projekt- und Prozessmanagement
Beitrag des Moduls zu den Studienzielen	Qualifikationsziele	<p>Im Rahmen dieses Moduls werden die Studierenden befähigt, innerhalb der Wirtschaftspsychologie Theorien und Konzepte des Projekt- und Prozessmanagements verstehen, kritisch reflektieren und diskutieren zu können. Im Mittelpunkt steht hierbei die Auseinandersetzung mit praxisbezogenen bzw. leistungsrelevanten Konzepten einerseits und theoretisch begründeten sowie empirisch geprüften Modellen andererseits.</p> <p>Vor diesem Hintergrund können die Studierenden nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Grundlagen des Projekt- und Prozessmanagements, mit einem Schwerpunkt im operativen Projektmanagement, anzuwenden und Erfordernisse der Planung und Organisation von Projekten folgerichtig umzusetzen, • Projekte und Prozesse theoriegestützt logisch zu analysieren und zu strukturieren und dadurch bereits in der Planung möglichen Risiken zu begegnen und • theoretische Konzepte auf Praxisprobleme anzuwenden und vor diesem Hintergrund die Chancen und Restriktionen des Theorie-Praxis-Transfers realistisch einzuschätzen.
	Inhalte	<p>Projektmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektziele, Anforderungen, Umfeld und Organisation • Projektplanung, Überwachung und Steuerung • Management von Qualität, Risiko und Stakeholdern • Teamarbeit und Führung <p>Prozessmanagement</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen, strategische Relevanz, Lean Management • Prozessanalyse, -steuerung und -optimierung • Handlungskompetenz in Prozessen

	Lehr- / Lernformen	Online-Vorlesungen mit Diskussionen, Fallbeispiele aus der Organisationspraxis
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse, Fertigkeiten, Kompetenzen	keine formalen Voraussetzungen für die Teilnahme
	Vorbereitung für das Modul	vgl. Literaturangaben zu den einzelnen Lehrveranstaltungen, Vorlesungsmanuskripte
Bezüge zu anderen Modulen	keine
	... nachhaltiger Entwicklung	Nachhaltigkeit impliziert ein vertieftes Verständnis der Wirksamkeit von Maßnahmen, die Qualität und Ergebnisse von organisationalen Projekten und Prozessen beeinflussen. Die Studierenden sollen für die Diskrepanz zwischen (vermeintlicher) Praxisanforderung und wissenschaftlicher Aussagekraft sensibilisiert werden, um somit ihr späteres Praxishandeln reflektieren und verbessern zu können.
Prüfungsleistungen		R Referat / Präsentation (Online-Präsentation)
Organisation	Modulverantwortlicher	Prof. Dr. Rüdiger Reinhardt
	Modulart	Pflichtfach
	ECTS-Punkte	6 ECTS
	Workload	150 Stunden
	Aufteilung	6 ECTS-Punkte x 25 Stunden = 150 Stunden, mit folgender Aufteilung: <ul style="list-style-type: none"> • Lehrveranstaltungen/Übungen: 20 Stunden (Aufteilung: 6 Studienzentrum, 3 virtuellen Lernraum, 11 angeleitetes Programmieren) • Vor-/Nachbereitung/Selbststudium: 130 Stunden
Lehrveranstaltungen		II.2.1 Projektmanagement II.2.2 Prozessmanagement II.2.3 Bearbeitung von Praxisfällen